

Pressemitteilung

AGYA PM 3/2019

Von gemeinsamen Heldinnen und intelligenter Vernetzung – arabisch-deutsche Wissenschaftskooperation am Innovationsstandort Berlin

Die Arab-German Young Academy of Sciences and Humanities (AGYA) veranstaltet ihre Jahreskonferenz vom 14.-17. April 2019 in Deutschlands Hub für Wissenschaft und Innovation, Berlin.

Als zentraler Katalysator arabisch-deutscher Wissenschaftskooperation ermöglicht die Arab-German Young Academy of Sciences and Humanities (AGYA) ihren Mitgliedern bei der Jahreskonferenz 2019 in Berlin – neben dem *peer2peer*-Austausch über bestehende und zukünftige Projekte – einen direkten Einblick in die deutsche Wissenschaftspolitik. Durch Treffen mit hochrangigen Vertreter*innen der deutschen Wissenschaftspolitik, wie Dr. h.c. Edelgard Bulmahn (ehemalige Vize-Präsidentin des deutschen Bundestags und Ministerin für Bildung und Forschung a.D.), profitieren die AGYA-Mitglieder von der Perspektive prägender Figuren der deutschen parlamentarischen Arbeit. Darüber hinaus werden die AGYA-Mitglieder einen exklusiven Einblick in das politische Zentrum Berlins, den deutschen Bundestag, erhalten. Bei einer Exkursion in die Wissenschaftsstadt Adlershof besuchen die Mitglieder Europas führenden Technologiepark. An diesem beispielhaften Ort der Vernetzung von Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung spiegelt sich der interdisziplinäre und innovative Ansatz von AGYA als *Hub* für exzellente Nachwuchsforscher*innen aller Disziplinen wider. In Workshops zu *Policy Brief Writing* und *Science Communication through Theatre Practice* können die AGYA-Mitglieder zudem ihre Fähigkeit stärken, die Ergebnisse ihrer Forschung und deren gesellschaftliche Relevanz proaktiv zu kommunizieren.

16. April: AGYA lädt ein – Abendveranstaltung zu Data Science & Artificial Intelligence

In einer Festrede zu Data Science & Artificial Intelligence von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Martin Grötschel, Präsident der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW) und Co-Vorsitzender des AGYA Advisory Board, werden am Abend des 16. April im Leibniz-Saal der BBAW Ursache und Grundlage für den Hype um Big Data & AI diskutiert. Die gesellschaftlichen Erwartungen und Bedenken in Bezug auf die Auswirkungen der digitalen Revolution könnten vielfältiger nicht sein, und auch die AGYA-Projekte zu Smart Cities, Social Robots und FabLabs betonen die Relevanz intelligenter Technologien für Wissenschaft und Forschung. Die interessierte Öffentlichkeit ist im Rahmen der AGYA Jahreskonferenz 2019 in Berlin herzlich eingeladen, sich an dieser Diskussion zu beteiligen. Bereichert wird das Abendprogramm durch musikalische Beiträge von AGYA-Mitglied Dr. Rami Chahin, Musikwissenschaftler an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. In seinen, auf Modifikationen der Klangfarbe basierenden, spektral mikrotonalen Kompositionen kombiniert er nicht nur Mathematik und Ästhetik, sondern auch arabische und westliche Klangkonzepte.

17. April: Ausstellungseröffnung „Cinderella, Sindbad & Sinuhe. Arabisch-deutsche Erzähltraditionen“

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel oder Hamda und der märchenhafte Fisch Bdeha – zauberhafte Geschichten über den Triumph einer jungen Heldin zählen zu den Gemeinsamkeiten deutscher wie arabischer Erzähltraditionen. Die offizielle Eröffnung der in Kooperation mit AGYA entstandenen Ausstellung „Cinderella, Sindbad & Sinuhe. Arabisch-deutsche Erzähltraditionen“ im Neuen Museum ist kultureller Höhepunkt der Konferenz. Ihre Bandbreite reicht von altägyptischen Papyri bis hin zu modernen Pop-Up-Büchern und Comics. In der mit AGYA-Mitgliedern konzipierten Ausstellung stellt Prof. Dr. Verena Lepper, AGYA Principal Investigator (PI) und Kuratorin am Ägyptischen Museum und Papyrussammlung Berlin, wechselseitige Einflüsse und geteilte Motive arabischer und deutscher Erzähltraditionen vor.

Arab-German Young Academy of Sciences and Humanities (AGYA)

Die Arab-German Young Academy of Sciences and Humanities (AGYA) an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW) und an der Academy of Scientific Research & Technology (ASRT) in Ägypten wurde 2013 als erste bilaterale junge Akademie weltweit gegründet. Sie bietet derzeit 60 Mitgliedern – paritätisch deutsche und arabische Wissenschaftler – die einmalige Möglichkeit, interdisziplinäre Forschungsprojekte im Rahmen der arabisch-deutschen Wissenschaftszusammenarbeit zu entwickeln und zu implementieren. Die Mitglieder sind exzellente Wissenschaftler (3-10 Jahre nach der Promotion) aus den verschiedensten akademischen Disziplinen. AGYA wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und von verschiedenen arabischen Kooperationspartnern gefördert.

AGYA fördert interdisziplinäre Forschungsprojekte, die zukunftsweisend und gesellschaftlich relevant sind.

Für ihre interdisziplinären Projekte an den Schnittstellen von Wissenschaft, Gesellschaft, Politik und Kunst bietet AGYA ihren Mitgliedern Unterstützung und finanzielle Mittel. Die Mitglieder gestalten die Entwicklung der Akademie aktiv mit und können ihre eigenen Ideen und Ansätze im Rahmen der arabisch-deutschen Forschungsk Kooperation verwirklichen. AGYA bringt hochrangige Akteure eines sich entwickelnden arabisch-deutschen Wissenschafts- und Innovationssystems zusammen und erschließt somit Innovationspotenziale eines neuen internationalen Wissenschaftskontexts. Dabei baut AGYA die regionale Zusammenarbeit durch innerarabische Vernetzung aus. Zur Förderung ihrer wissenschaftlichen Karriere und Führungspersönlichkeit bietet AGYA ihren Mitgliedern maßgeschneiderte, hochkarätige Trainings. Seit 2016 führten AGYA-Mitglieder mehr als 150 interdisziplinäre Projekte in 60 Städten und 30 Ländern durch. In den vielfältigen Projekten werden gesellschaftlich relevante Themen wie Ressourcenknappheit, Gesundheit, Migration, Bildung und gefährdetes Kulturerbe behandelt.

Weitere Informationen: www.agya.info

Twitter: @AGYA_events

Facebook: www.facebook.com/agya.info

Kontakt:

AGYA Büro in Berlin

The Arab-German Young Academy
of Sciences and Humanities (AGYA)
an der Berlin-Brandenburgischen Akademie
der Wissenschaften (BBAW)

Prof. Dr. Verena Lepper, Principal Investigator (PI)
Dr. Sabine Dorpmüller, German Managing Director
Jägerstr. 22-23
10117 Berlin
E-Mail: agya@bbaw.de
Tel.: +49 30 20 370-281

AGYA Regionalbüro in Kairo

The Arab-German Young Academy
of Sciences and Humanities (AGYA)
an der Academy of Scientific Research & Technology (ASRT)

Dr. Amr Radwan, Head of Office
101 Qasr Al-Aini Street
11516 Kairo, Ägypten
E-Mail: agya@asrt.sci.eg
Tel.: +201 225643-263

SPONSORED BY THE



Federal Ministry
of Education
and Research